

St. Antonius aktuell

St. Antonius

Kirchstr. 14

Pfarrbüro: 9472-10

Öffnungszeiten

Mo. u. Di. von 15 bis 18 Uhr

Do. von 9.00 bis 12.00 Uhr

info@st-antonius-papenburg.de

www.antonius-info.de.de

St. Josef im Vosseberg

Grader Weg 66

Pfarrbüro: 72211

St.-Josef-im-Vosseberg@t-online.de

www.antonius-info.de



Papenburg - mit den Gemeinden St. Antonius und St. Josef
und den Kapellengemeinden St. Anna im Moor und Heilig Geist, Bokel

Nr. 18

8.5.2022

Ausgabe 325

Vierter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

1. Lesung: Apg 13,14.43b-52

2. Lesung: Offb 7,9.14b-17

Evangelium: Johannes 10,27-30



» Meine Schafe hören auf meine Stimme; ich kenne sie und sie folgen mir. Ich gebe ihnen ewiges Leben. Sie werden niemals zugrunde gehen und niemand wird sie meiner Hand entreißen. Mein Vater, der sie mir gab, ist größer als alle und niemand kann sie der Hand meines Vaters entreißen. Ich und der Vater sind eins. »

Joh 10.27-30

Liebe Gemeinde,

„zwei Juristen, drei Meinungen“ – so ein bekanntes Wort, das sich darüber beklagt, dass man keine eindeutige Antwort von einem Juristen bekommt. Um bemerkenswerter das Wort Jesu: Ich und der Vater sind eins! – wie wir im Johannesevangelium lesen.

Dem Evangelisten Johannes geht es um die Feststellung, dass Menschen in dem Leben dieses konkreten Menschen Jesus erkennen, wie Gott ist. In den Bildern und Gleichnissen, die Jesus erzählt hat in seinem Leben, scheint Gott in seiner Liebe und Sorge für den Menschen auf.

Ein Bild ist das Bild des Hirten, der sich um die Schafe kümmert. Während die Zugvögel über tausende Kilometer hinweg im Herbst einen Weg in den Süden finden und im Frühling zurück, ist das Schaf ein Tier, das keinen Weg zurück zu seinem Stall findet. Es braucht den Hirten, der diesen Weg zurück den Schafen zeigt. Im Vergleich ist Jesus dieser Hirte, der den Menschen den Weg zurück zum Vater zeigt, zu ihrem Ursprung.

Diesen Weg zurück, zum Ursprung, vermittelt das Leben Jesu. Und in diesem Weg zu Gott erschließt Jesus den Weg zum ewigen Leben: zum dauerhaften Leben. Das Leben in Fülle, wie es an anderer Stelle im selben Evangelium heißt, erschließt Jesus in seinem Lebensweg, weshalb er auch am Ende seines Lebens am Kreuz sagen kann: Es ist vollbracht.

Der bleibende Bezugspunkt im Suchen der Kirche nach dem Weg zum Leben bleibt über allen Zeiten somit Jesus. Er ist der alleinige Hirte, der den Weg erschließt. Nur er zeigt uns, wie Gott ist, deshalb glauben wir, das er und der Vater eins sind.

So sind auch wir in der Nachfolge Jesu unterwegs – alle Getauften!

Einen gesegneten Sonntag!

Ihr

F. B. Lanvermeyer
Pfarrer

REDE-ZEIT

Immer am Samstag von 11.00 -12.00 Uhr ist ein Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin aus dem pastoralen Team hinten in der Kirche und steht zum Gespräch bereit. Hier können Sie Ideen, Wünsche, Fragen... loswerden.

Nächster Termin: 7.5.: Pastor Andreas Bröcher
14.5.: Frauenbeauftragte Sabine Jansen

Sonntagstreff

Wir laden herzlich ein zum Sonntagstreff am 8.5. um 15 Uhr ins Niels-Stensen-Haus bei St. Antonius. Wer Lust auf einen unkomplizierten Sonntag-nachmittag mit netten Leuten und natürlich leckerem Kuchen hat, ist herzlich willkommen.

Muttertag (8.5.)

Alle Menschen sehnen sich nach Geborgenheit – in der Familie, zuhause, in Freundschaften... Der Muttertag ist eine schöne Gelegenheit für diese Geborgenheit zu danken und sie zu pflegen. Herzlich Glückwunsch zum „Muttertag“!



Das Müttergenesungswerk kämpft seit mehr als 70 Jahren unermüdlich für die ges

undheitlichen Belange von Müttern, Vätern und Pflegenden.

Frau Elke Büdenbender, die Schirmherrin für das Müttergenesungswerk und Ehefrau des amtierenden Bundespräsidenten, sagt: „24 Stunden, sieben Tage die Woche sind sie im Einsatz, die Mütter, Väter und Pflegenden. Sie halten den Alltag am Laufen, oft über die eigene Belastungsgrenze hinaus. Jetzt ist es höchste Zeit, dass wir unsere Kräfte bündeln und uns für sie stark machen. Sie sind wichtige Säulen unserer Gesellschaft. Sie leben Familie und sorgen für die nächste Generation.“

Deshalb bittet sie uns, die Arbeit des Müttergenesungswerkes zu unterstützen. Schon 10 Euro ermöglichen einer Mutter mit Kind einen erholsamen Kurtag.

Konto: Kath. Arbeitsgemeinschaft für Müttergenesung // DE 85 4006 0265 0020 1152 00

Woche für das Leben

Am Di., 10.5. um 15 Uhr im Niels-Stensen-Haus geht es im Rahmen des Seniorennachmittags um das Thema „Leben im Alter“. Eine Anmeldung unter 015226471894 (Pst. Bröcher) ist erwünscht.



Frauengruppe Kreativ und Klön

Wir haben uns zum Spargelessen verabredet und treffen uns dazu am Di., 10.5. um 18 Uhr beim Restaurant Hilling, Am Stadtpark.

Kirchenvorstand

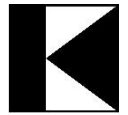
Unsere nächste Sitzung ist am Dienstag, 10.5. um 19.30 Uhr in St. Josef.

Ökumenische Bibelkreise

Seien Sie herzlich willkommen zum Ökumenischen Bibelgespräch am Donnerstag, 12.5. um 10 Uhr und um 20 Uhr. Wir treffen uns jeweils im Niels-Stensen-Haus und sprechen über das Sonntagsevangelium Joh 13,31-35.

Kolpingsfamilie

Am Donnerstag, 12. Mai, besichtigen wir das neue Quartier St. Josef. Wir beginnen um 17 Uhr und informieren uns bei der Wohnassistenz, in den kirchlichen Räumen, bei der Papenburger Tafel mit dem Sozialen Kaufhaus und in der KiTa St. Josef. Bitte den 3-G-Nachweis nicht vergessen. Bis zum Ende der Woche bitten wir alle, die Interesse an der Wochenendfahrt nach Köln (3./4. September) haben und evtl. teilnehmen möchten, um Anmeldung bei G. Döbber, Tel. 4613.



ChiP –Forum - Honig von der Blühwiese am Friedhof der Pfarrei St. Antonius

⇒ Donnerstag, 12.05.2022, 19.45 Uhr (nach dem Friedensgebet) im Niels-Stensen-Haus

Wenn kein Baum mehr atmen kann, keine Biene zum Bestäuben mehr lebt, wird auch der Mensch nicht mehr sein. Was kann der Einzelne tun, um die uns anvertraute Schöpfung zu bewahren? Um direkt zu antworten: eine ganze Menge. Wir werden Ideen vorstellen, die jeder/jede leicht im Alltag umsetzen kann. Am Beispiel der Bienen wird Johannes Lind von der Fehn-Imkerei uns Fragen beantworten, zum Beispiel: Warum gibt es Honig von der Blühwiese am Friedhof mitten im Stadtgebiet von Papenburg? Was hat es mit dem Sterben von Wildbienen auf sich? Warum sind Wildbienen so bedeutend für uns Menschen? Was hat das mit Ökologie zu tun? Inwieweit ist unsere Schöpfung davon betroffen? Welche Konsequenzen könnten sich daraus ergeben für den Friedhof St. Antonius im Blick auf seine ökologische Ausrichtung? Selbstverständlich wird Johannes Lind uns auch Persönliches erzählen, warum seine Familie seit mehreren Generationen mit Bienen befasst ist und wie genau dies sein Leben geprägt hat. Nebenbei auch die Frage, warum der Friedhof St. Antonius eine ökologische Ausrichtung erhalten soll und welche Grenzen und Möglichkeiten das birgt. Herzlich Willkommen zu einem vielversprechenden, kurzweiligen Abend!

Schlüsselübergabe

Das neue Quartier St. Josef im Vosseberg ist „fertig“. So treffen sich am Fr., 13.5. Vertreter*innen der Pfarrei St. Antonius, des Lukasheimes, der Unterm Regenbogen GmbH und des SKFM zur Schlüsselübergabe.

Es keimt und wächst schon allerhand und wir hoffen, dass in nächster Zeit noch mehr zur Blüte kommt. Dazu brauchen wir das Interesse und Engagement vieler Menschen.

Firmung 2022

Bald ist es soweit! Die Vorbereitung geht auf die Zielgerade zu.

Am nächsten Wochenende werden wir das Sakrament der Firmung feiern, und zwar am Sa., 14.5. um 17 Uhr in St. Antonius und am So., 15.5. um 10 Uhr in St. Josef.



Kirche des Monats Mai 2022

Am Sonntag, d. 15.5.2022 um 15:00 Uhr wird die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Meppen (Baumschulenweg 10) vorgestellt.

Die Gemeinde wurde 1989 gegründet. Sie gehört den Baptisten an. Kaum jemand weiß viel über sie. Hier nur erste Hinweise. Die Mitgliedschaft beruht auf einer freien, eigenen Glaubensentscheidung, der die Taufe folgt. Eine der Grundüberzeugungen

ist die Gewissensfreiheit. In Baptistengemeinden gibt es keine Kirchensteuer oder feste Mitgliedsbeiträge. Jeder gibt, was er kann und mag. Baptisten gestalten im ökumenischen Geist mit anderen Kirchen und Christen kirchliches Leben mit. Viel Interessantes über die Baptisten, den Kirchort, das bunte kirchliche Leben oder auch Gebete in Liedform erwartet die Besucherinnen und Besucher. Anschließend lädt die Gemeinde zum Austausch bei Kaffee und Kuchen ein. Herzliche Einladung.

„Lass uns miteinander durchs Leben gehn“

Unter diesem Motto feierten an den vergangenen zwei Wochenenden 56 Kinder mit ihren Familien das Fest der Erstkommunion. Vielen Dank allen, die zum Gelingen beigetragen haben!

Auch Emil Nehe hat am So., 1.5. um 9.30 Uhr das Fest der Erstkommunion gefeiert! Leni Schnieders feiert ihre Erstkommunion am Sa., 14.5. um 18 Uhr.

⇒ Alle Kinder sind zu einem Nachtreffen am Fr., 20.5. um 17 Uhr ins NSH eingeladen.



Katholikentag 2022 – 25. bis 29. Mai in Stuttgart unter dem Motto „leben teilen“

„Katholikentage sind wichtige Orte der Begegnung, des Austauschs und der Auseinandersetzung mit relevanten Fragen unserer Zeit. Ein Fest

soll auch der nächste, der 102. Katholikentag werden. Nach den begegnungsarmen Monaten der Corona-Pandemie wird der Katholikentag in Stuttgart das erste große Event sein, an dem Christinnen und Christen aus ganz Deutschland zusammenkommen. Geschwisterlichkeit und soziales Miteinander werden den kommenden Katholikentag in der Landeshauptstadt Stuttgart prägen, der unter dem Leitwort „leben teilen“ steht.“ Bischof Gebhard Fürst

und Hunger, Größe und Erbärmlichkeit mit den Menschen geteilt.

In großen und kleinen Wundern, in heiligen Zeichen, mitten im Alltag unseres Lebens, bist du unter uns und gibst uns Anteil an dir. Aus deiner Fülle teilen auch wir Glaube und Hoffnung, Brot und Rosen, Freude und Leid, Zeit und Geld, Träume und Ideen, Wissen und Können....

Katholikentagsgebet

Gott des Lebens und der Ewigkeit.

Jeden Tag gibst du uns Leben von deinem Leben, Atem und Brot, Geist und Liebe. In Jesus Christus hast du unser Leben angenommen. Du hast Freude

Zum „leben teilen“ wollen wir uns (in Stuttgart) versammeln. Wir bitten dich, Gott, dein Heiliger Geist begleite und beseele uns. Gib deinen Geist in die Sprache und Sprachlosigkeit der Kirche. Gib deinen Geist in das Leben und Miteinander der Menschen am Ort. Gib deinen Geist allen Christen weltweit und Frieden zwischen den Religionen und Kulturen.

All unsere Arbeit und Sorge wandle in Segen.

Ewiger, lebendiger und Leben teilender Gott. Amen.

Zum Geburtstag gratulieren wir

09.05.: Johann Gerdes, 80 J.; 11.05.: Katharina Hebelmann, 80 J.; 14.05.: Hans-Anton Czecholinski, 91 J.; Anna Hommenga, 87 J.; Sophie Krist, 81 J.; Angela Kruse, 87 J.; Friedrich Kuiper, 89 J.; Christine Schmits, 75 J.; 15.05.: Klaus Heinrich Fischer, 82 J.; Josepha Gilsing, 82 J.

Verstorben „Gott ist die Liebe“ (vgl. 1 Joh 4,7)

Katharina Reinders starb am 29.4.2022 im Alter von 86 Jahren.

Wir vertrauen darauf, dass alle Verstorbenen jetzt die Liebe Gottes in Fülle erfahren.

Messintentionen

St. Antonius: 09.05.: Elisabeth Kröger, Gert Kröger; 10.05.: Maria Duong u. Leb. u. Verst. der Fam. Duong 15.05.: Erna u. Gustav Lübken, Theo Wessels u. Leb. u. Verst. der Fam. Wessels u. Hempen, Maria Duong u. Leb. u. Verst. der Fam. Duong
St. Josef: Nachtrag 07.05.: Joseph Ngo Van Hao; 08.05.: Joseph Ngo Van Hao; 10.05.: Joseph Ngo Van Hao; 12.05.: Joseph Ngo Van Hao; 14.05.: Khong Minh De, Joseph Ngo Van Hao;

Eingeladen zum Gottesdienst

Samstag, 7.5.	11.00 Uhr	Redezeit	St. Antonius
	17.00 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
	18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Josef
	19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Anna
Sonntag, 8.5. Kollekte: Mütter in Not	08.30 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
	10.00 Uhr	Hl. Messe	St. Josef
	11.00 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
	14.30 Uhr	Taufe (Mathilda Magh)	St. Josef
	17.00 Uhr	Hl. Messe, in polnischer Sprache	St. Antonius
	19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
Montag, 9.5.	19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
Dienstag, 10.5.	18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Josef
	19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
Mittwoch, 11.5.	08.15 Uhr	Hl. Messe	St. Josef
	19.00 Uhr	Hl. Messe (ab 18.30 Uhr Rosenkranzgebet)	St. Antonius
Donnerstag, 12.5.	18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Josef
	19.00 Uhr	Hl. Messe (18 Uhr eucharistische Anbetung)	St. Antonius
Freitag, 13.5.	19.00 Uhr	Hl. Messe	Heilig Geist Bokel
Samstag, 14.5.	11.00 Uhr	Redezeit	St. Antonius
	15.00 Uhr	Taufe (Santino Krallmann, Emiel Neusinger, Be'la Herlbauer)	St. Antonius
	17.00 Uhr	Firmung	St. Antonius
	18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Josef
	19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Anna
Sonntag, 15.5. Kollekte: Für die Kirchen unserer Pfarrei	08.30 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
	10.00 Uhr	Firmung	St. Josef
	11.00 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
	19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius

Beichtgelegenheit

St. Antonius Mi., 11.5. um 18.15 Uhr (Pfr. Lanvermeyer)
Sa., 14.5. um 16.15 Uhr (Pfr. Lanvermeyer)

St. Josef: nach Absprache

Gottesdienste im Internet

Die Sonntagsgottesdienste um 11 Uhr und die Werktagsgottesdienste (von Montag bis Donnerstag) werden um 19 Uhr aus St. Antonius auf YouTube übertragen.

Zu den Übertragungen gelangen Sie unter <https://www.youtube.com/c/PfarreiStAntoniusPapenburg> (bzw. über den Link auf unserer Website). Kurz vor Beginn der Übertragung wird es dort angezeigt. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Pastoralassistent Tobias Laubrock!

Kontakte

Pfarrer Franz Bernhard Lanvermeyer: 9472-12

Pastor Gerrit Weusthof: 72211

Pastor Andreas Bröcher: 015226471782

Pastor Andreas Pohlmann: 01724357572

Regionalkantor Ralf Stiewe: 0151 55203993

Gemeindereferentin Stephanie Stiewe-Berk:

017642280957

Pastoralreferent Michael Knüpper: 015226471894

Frauenbeauftragte Sabine Jansen: 01724653419

Pastoralassistent Tobias Laubrock: 015739105519

Gemeindereferent Heino Böning: 66078-144 (SKFM)

Gemeindereferentin Anita Strätker: 925-187 (Lukash.)

Sakristei/Friedhof: 947217 (Mi 10-11.30 Uhr)

PGR: Susanne Bohse, susanne.bohse@bohse-bau.de

KV: pfarrer@st-antonius-papenburg.de

Gemeindeteam Elisabeth Burfeind: elisabeth.burfeind@ewe.net